

PRESSEINFORMATION

Sechster Baumi Script Development Award ausgeschrieben

- **Entwicklungsstipendium für außergewöhnlich internationale Kinostoffe**
- **Bewerbung bis 15. Oktober online unter www.baumi-award.com**
- **Diesjähriger Gast-Juror ist die deutsche Filmmacherin Maren Ade**

Düsseldorf / Köln, 15.09.2020. Heute startet die Ausschreibung des mit **20.000 Euro** dotierten Baumi Script Development Award für die Entwicklung außergewöhnlicher Kinostoffe. Unter **www.baumi-award.com** können sich ab heute deutsche und internationale Autorinnen und Autoren für den Drehbuchpreis bewerben.

2015 von **Martina** und **Sandra Baumgartner**, der **Pandora Film** und der **Film- und Medienstiftung NRW** ins Leben gerufen, hat sich der Award zum Ziel gesetzt, freie und unabhängige Drehbuchentwicklungen zu ermöglichen und damit gleichzeitig an den Filmproduzenten und Verleiher **Karl „Baumi“ Baumgartner** zu erinnern und dessen besonderes Gespür für Stoffe und hochwertiges Arthouse-Kino zu würdigen.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist mindestens ein verfilmtes Drehbuch und die Einreichung gemeinsam mit einer Produktionsfirma. Eingereicht werden muss eine englischsprachige Synopsis (3 bis max. 5 Seiten). Der Award besteht aus einer Preisskulptur und dem Preisgeld. Das Preisgeld ist zweckgebunden. Die Vergabe findet im Rahmen der Berlinale 2021 statt.

Über die Einreichungen entscheidet eine Jury bestehend aus den Preisstifter und einem jährlich wechselnden Gastjuror.

Die Stifter freuen sich, in diesem Jahr die Regisseurin, Autorin und Produzentin **Maren Ade** in der Jury zu begrüßen. Mit „Toni Erdmann“ wurde sie international bekannt. Der Film kam nach der Weltpremiere im Cannes Wettbewerb 2016 in über 100 Ländern ins Kino, gewann u.a. den europäischen und deutschen Filmpreis und war nominiert für den Oscar und den Golden Globe. Schon ihr erster Spielfilm „Der Wald vor lauter Bäumen“ wurde auf vielen renommierten Festivals gezeigt und gewann den Jurypreis in Sundance 2005. Ihr zweiter Spielfilm „Alle Anderen“ gewann im Wettbewerb der Berlinale 2009 zwei Silberne Bären. 2017 kehrte sie nach Cannes als Jurorin der Wettbewerbsjury zurück. Maren Ade produziert neben ihren eigenen Filmen auch Werke anderer Regisseure („Schlafkrankheit“ von Ulrich Köhler, „Hedi Schneider steckt fest“ von Sonja Heiss, „Western“ von Valeska Griesebach u.v.a.).

In den Vorjahren waren die Regisseure **Fatih Akin** (2015), **Aki Kaurismäki** (2016), **Bent Hamer** (2018), **Małgorzata Szumowska** (2019) sowie Schauspielerin **Martina Gedeck** (2017) Gastjuroren.

Die Gewinnerin des aktuellen Baumi Award 2020 ist die südafrikanische Autorin **Amy Jeptha** mit „**Have you seen Rita?**“. Das Projekt ist in Entwicklung mit dem englischen Produzenten Jack Tarling von Shudder Films.

Der besondere Dank der Stifter gilt **Friederike Zeit** für Entwurf und Anfertigung der Preisskulptur, **Katja Clos** für die Grafik- und Logoerstellung sowie **Fritz Erler** für die Programmierung der Webseite.

Für weitere Informationen: Film- und Medienstiftung NRW, Erna Kiefer, Tel.: 0211-9305022, ernakiefer@filmstiftung.de